

Kunstmesse in vollem Gange



Noch heute und morgen: Im Vaduzer Saal sind 500 Werke von über 40 Kunstschaffenden ausgestellt.

Bild pd

Seit gestern hat die Internationale Kunstmesse Art-Liechtenstein im Vaduzer Saal ihre Pforten geöffnet. Erstmals präsentieren hier über 40 Kunstschaffende an die 500 Werke dem Publikum. Gezeigt wird ein umfassendes Spektrum an Malerei, Grafik, Skulpturen, Objektkunst, Artphotographie und weiteren Sparten. Sammler und Kunstliebhaber werden bei der grossen Vielfalt an Kunstwerken voll auf ihre Kosten kommen.

Heute Abend können die Besucher zudem am Vorplatz die Feuershow «Magie des Feuers» miterleben. Mit ihrem Feuerzauber verbinden die drei Akteure indische, neuseeländische und europäische Ein-

flüsse. Das atemberaubende Flammspiel verzaubert das Publikum. Beginn 20 Uhr. Des Weiteren kann man an einer Weinverkostung teilnehmen, Karikaturisten über die Schulter schauen oder seine Funktion als Juror wahrnehmen, denn jeder Besucher erhält eine Stimmkarte, auf welcher er jedem ausstellenden Künstler eine gewisse Anzahl an Punkten verleihen kann. Die Kunstmesse Art-Liechtenstein ist heute, Samstag, von 13 bis 21 Uhr und morgen, Sonntag, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. (ehu)

Weitere Informationen unter www.art-liechtenstein.li

«Klischeetalk» im Kunstraum

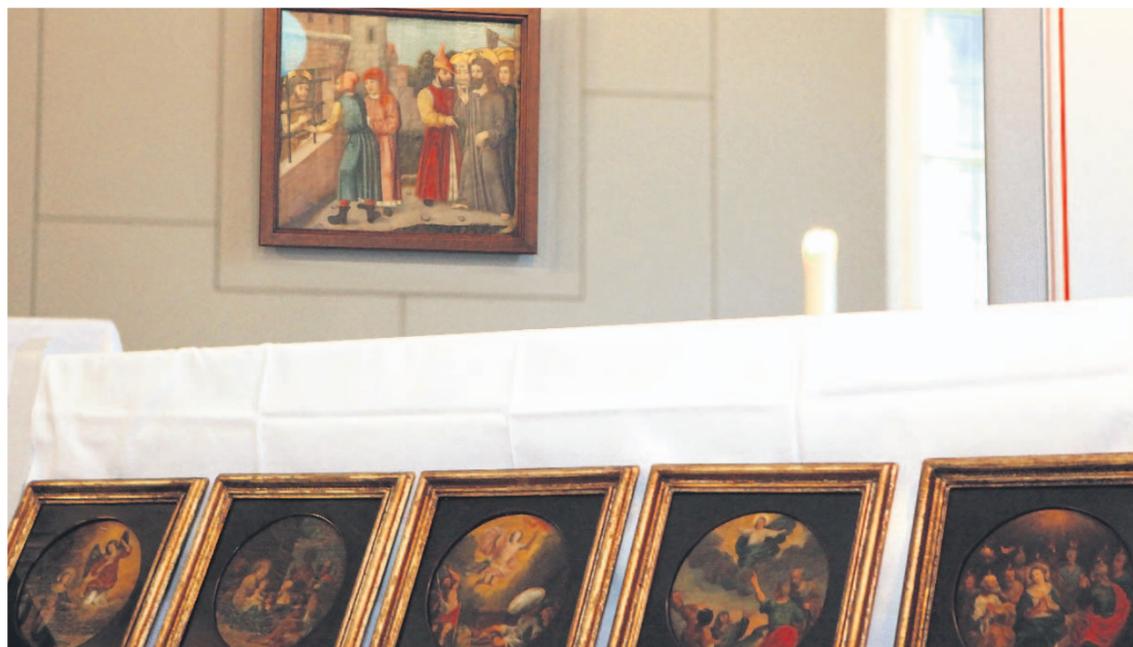
Im Rahmen der Ausstellung «Through the looking-glass/Jenseits des Klischees» findet am Dienstag, dem 6. Oktober, um 18 Uhr, im Kunstraum Engländerbau eine Gesprächsrunde «Jenseits des Klischees» statt.

Typisch. So beginnen häufig Bemerkungen, die Vorurteile und Klischees ansprechen. Über gängige Schlagworte hinaus, diskutieren im Kunstraum Engländerbau fünf Experten und Expertinnen, die aufgrund ihrer beruflichen Erfahrungen mit Klischees konfrontiert sind: Gabi Jansen (ehemalige Geschäftsführerin der Infra), Roland Büchel (Leiter Tourismus Liechtenstein), Michael Gattenhof (Leiter Image Liechtenstein) und Kevin Muhlen (Kurator der aktuellen Ausstellung im Kunstraum Engländerbau). Moderiert wird die spannende Runde von Janine Köppli (Chefredakteurin KUL). Im Dialog werden Fragen und Meinungen rund um das Klischee durchleuchtet. Eine kunstvolle, atypische Annäherung an ein Thema, das jeden Menschen in diesem Land betrifft. Der Eintritt ist frei. (pd)



Gesprächsrunde über Klischees: Am Dienstag im Kunstraum Engländerbau in Vaduz.

Bild pd



Bilder erstrahlen in neuem Glanz

Eigentlich müsste es heissen, die Bilder erstrahlen in altem Glanz, denn die fünf runden Medaillons und das Altarbild stammen aus dem 15. und 17. Jahrhundert. Am Donnerstagabend wurden die frisch restaurierten Bilder in der Evangelisch-lutherischen Kirche in Vaduz präsentiert.

Bild Elma Velagic

Neue LIEWO
SONNTAGSZEITUNG
FÜR LIECHTENSTEIN
UND WERDENBERG

PORTRÄT



Gerd Hayenga aus Räfis ist Präsident der Kakteenfreunde Gonzen, stolzer Besitzer von über 1000 Kakteen und einem Gewächshaus im eigenen Garten. Der «Kaktusvirus» packte ihn vor rund 25 Jahren, als sein kleiner grüner Kaktus unerwartet zu blühen begann.

SPORT



Heute, Samstag, finden die Finalsplele des seit Donnerstag laufenden Europacups im Minigolf statt. Auf der Anlage in Vaduz/Schaan messen sich die besten Minigolfspieler Europas. Auch wenn das FL-Team bisher mit der Konkurrenz nicht ganz mithalten kann, bleibt es weiterhin spannend.

INTERVIEW

In den letzten Wochen kamen viele Flüchtlinge aus den Krisenzentren Somalia und Eritrea nach Liechtenstein. Marie Louise Eberle von der Flüchtlingshilfe spricht über die neuen Bewohner im Flüchtlingszentrum.



GARTEN

Laub ist bester Dünger und Schutz für den Garten. Unter Bäumen und Sträuchern, im Staudenbeet kann es liegen bleiben. Es schützt frostempfindliche Pflanzen. Fackellilien, Japananemonen und Pampasgras werden ab Monatsmitte mit Laub vor den ersten Frösten geschützt.



Morgen, 4. Oktober,
die Themen in der «Liewo»: